

*Oncotylus vitticeps* Reuter, 1879 (Abb. 4)

Syn.: *O. plumicornis* Jakovleff, 1882, sec. KIRITSCHENKO 1951, Heteropteren der U.d.S.S.R.: 189.

Färbung bei ♂ und ♀ etwa gleich, das ♂ 2.95—3.0×, das ♀ 2.67× so lang wie breit, das ♀ mehr oval. Fühler und Beine kürzer als bei voriger Art. Behaarung der Oberseite schwarz (Abb. 4f), kürzer als bei *O. longicornis* nov. spec.

Kopf (Fig. 4, a+b) gross, Stirn mit einer Längsreihe schwarzer Flecke, auch an den Seiten kleine schwarze Flecke, die Borsten tragen. Hinterrand des Scheitels mit einer Querreihe solcher Flecke. Scheitel beim ♂ 2.1×, beim ♀ 2.5× so breit wie das kleinere, graue Auge. Fühler (Fig. 4, c+d) hell, das 1. Glied kräftig, über der Mitte mit 2 dunklen Punkten, die Borsten tragen; 2. Glied distal oft gebräunt, beim ♂ 1.45×, beim ♀ 1.08× so lang, wie das Pronotum breit ist; 3. Glied beim ♂ einseitig gefiedert, diese Haare gegen die Spitze allmählich an Länge abnehmend, das Glied beim ♂ 1.2×, beim ♀ 0.84× so lang, wie das Pronotum breit ist; 4. Glied 0.4—0.5× so lang wie das 3., beide Endglieder dunkel.

Pronotum (Fig. 4, a+b) klein, beim ♂ 1.25×, beim ♀ 1.37× so breit wie der Kopf. Hinter den Schwielen ein dunkler Querstreif, der den inneren Teil des Hinterrandes der Schwielen begleitet. Halbdecken an den Adern bisweilen mit dunklen Längsflecken. Membran hell rauchbraun, Adern weisslich. Hinterer Teil der Zellen und ein Fleck hinter denselben dunkler.

Unterseite hell. Das Rostrum hat eine schwarze Spitze und reicht bis zum Ende der Mittelbrust. Beine gelb. Schenkel mit braunen Flecken die vor allem unterseits Längsreihen bilden. Schienen mit feinen, schwarzen Dornen und dunklen Punkten. Tarsen schwarz. An den Hintertarsen ist das 3. Glied kürzer als das 2. Klauen (Fig. 4e) schlank, Haftlappchen etwa so lang wie der Abstand seiner Spitze von der Klauenspitze.

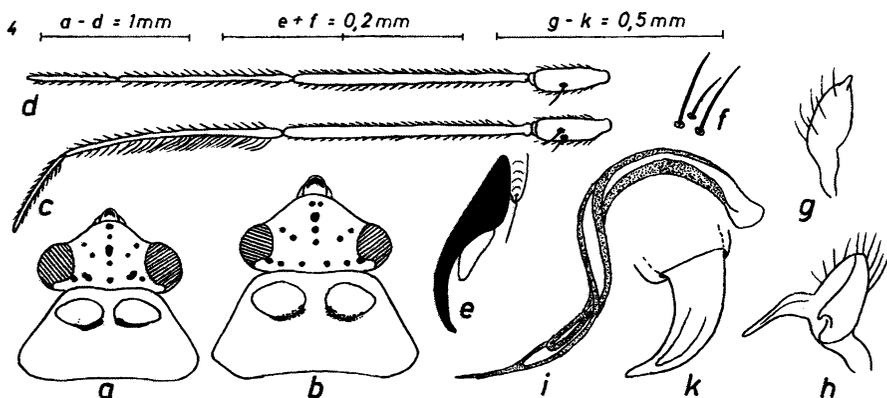


Abb. 4. *Oncotylus vitticeps* Reut.

a = Kopf und Pronotum des ♂ von oben, b = dasselbe vom ♀, c = Fühler des ♂, d = Fühler des ♀, e = Klaue des Hinterfusses von aussen, f = Behaarung des Pronotum, g = rechtes Paramer von oben, h = linkes Paramer von oben, i = Vesika von links, k = Apikalteil der Theka von links.